

FDP-Fraktion Isselburg | Lessingweg 4 | 46419 Isselburg

Stadt Isselburg
Der Bürgermeister
Minervastraße 12
46419 Isselburg

Freie Demokratische Partei
Fraktion im Rat der Stadt Isselburg

Kevin Schneider

Vorsitzender der Fraktion im Rat der Stadt
Isselburg und des Ortsverbandes

Isselburg, 19. September 2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die FDP-Fraktion beantragt gem. § 3 I GO-Rat die Aufnahme des Punktes

„Bericht über die Inanspruchnahme von Fördermitteln“

auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Rates.

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, dem Rat bis zu seiner nächsten Sitzung ein Konzept über die Verwendung von Fördermitteln vorzulegen.

Begründung:

In den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Förderprogramme ins Leben gerufen, die die Kommunen für Investitionen nutzen können. In der Stadt Isselburg wurde zuletzt nur über die Verwendung der Mittel des 1. Kapitel des Bundes-Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes beraten (302.591,95 Euro für die Stadt Isselburg). Hier ist das Projekt, wofür die Mittel vorgesehen sind, bis Ende 2020 abzuschließen. Sowohl beim Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses als auch bei der Anbindung von Haushalten im Außenbereich an das Glasfasernetz ist die Realisierung bis Ende 2020 fraglich. Nachdem der Bund für diese Mittel die Verwendungsfrist bereits von ursprünglich 2016-2018 auf 2016-2020 verlängert hat, ist nicht zwingend mit einer weiteren Verlängerung zu rechnen.

Darüber hinaus stehen der Stadt Isselburg zahlreiche weitere Fördermittel zur Verfügung. So wurde das 2. Kapitel des Bundes-Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes („Schulsanierungsprogramm“) geschaffen, womit der Stadt Isselburg noch einmal 330.619 Euro für die Sanierung von Schulen zur Verfügung stehen (zzgl. 10% Eigenanteil).

FDP-Fraktion
im Rat der Stadt Isselburg
Lessingweg 4
46419 Isselburg

M: 0173 172 5708
F: 02874 613 0000

kevin.schneider@fdp-isselburg.de
www.fdp-isselburg.de

 facebook.com/FDPisselburg

 twitter.com/FDP_Isselburg

Ferner wurde zum Jahr 2017 das Programm „Gute Schule 2020“ geschaffen, womit der Stadt Isselburg für die Jahre 2017 bis 2020 jeweils 143.944 Euro zur Verfügung (insgesamt 575.776 Euro) gestellt werden. Hier hat die Stadt Isselburg Kredite bei der NRW-Bank aufzunehmen, die durch das Land NRW getilgt werden. Über diese Mittel wurde zwar anteilig der Schulhof der Isselschule im Ortsteil Isselburg finanziert, allerdings können mit Abschluss der Maßnahme im Jahr 2019 keine Mittel des Jahres 2020 beansprucht worden sein.

Außerdem gibt es seit dem Jahr 2019 den „Digitalpakt Schule“, mit dem die Digitalisierung in den Schulen vorangetrieben werden soll. Hier stehen der Stadt Isselburg 210.070 Euro zur Verfügung.

Zudem wurden im Jahr 2019 vom Land NRW auch Mittel für Investitionen in Sportstätten bereitgestellt. Hier stehen den Vereinen im Stadtgebiet insgesamt Mittel in Höhe von 300.000 Euro zur Verfügung. Zwar ist in diesem Fall der Stadtsportverband federführend, allerdings sollte die Stadt Isselburg im Blick behalten, dass diese Mittel auch abgerufen werden können. Denn kaum ein Sportverein im Isselburger Stadtsportverband ist selbst Eigentümer der Sportanlagen oder kann einen langjährigen (mindestens 10 Jahre) Pachtvertrag vorweisen, womit die Förderfähigkeit nur für wenige Vereine gegeben ist.

Neben diesen exemplarisch genannten Fördermitteln, die der Stadt Isselburg explizit zugeteilt sind, gibt es zahlreiche weitere Förderprogramme, die von der Stadt Isselburg genutzt werden können (z.B. Mittel über LEADER, das Programm Dorferneuerung, usw.).

Berichtsanforderung für die Ratssitzung:

Wir bitten um Bericht über die bisherige Verwendung von Mitteln aus folgenden Programmen:

- Kapitel 1 des Bundes-KInvFöG
- Gute Schule 2020.

Bitte legen Sie auch dar, ob und in welchem Umfang Mittel durch die Stadt Isselburg nicht abgerufen wurden, wenn eine Abrufbarkeit nicht mehr gegeben ist. Berichten Sie darüber hinaus bitte über den Umfang an Fördermitteln, der noch abrufbar ist.

Mit freundlichen Grüßen

